

Anfrage „Aufzeichnung von Webinaren“

Die Organisation von Veranstaltungen zu wirtschaftsrelevanten Themen ist ein wesentlicher und wichtiger Bestandteil der Arbeit der WEGE mbH. Seit Beginn der Corona-Pandemie setzt auch die Wirtschaftsförderung (abhängig vom Infektionsgeschehen) digitale Formate zur Durchführung ihrer verschiedenen Veranstaltungsreihen ein. Ein Mitschnitt von Videokonferenzen inkl. späterer Bereitstellung auf der Website erfolgt derzeit nicht. Die Gründe hierfür sind:

1. Bei der Veranstaltung handelt es sich um ein kollegiales, vertrauliches Netzwerktreffen. Hier werden von den Teilnehmenden Informationen und Wissen preisgegeben, die aus Wettbewerbsgründen nicht in die breite Öffentlichkeit getragen werden sollen.
2. Im Rahmen der Vortragsveranstaltungen geben die Referenten nur selten ihr Einverständnis zur Aufzeichnung ihres Redebeitrags. Die Gründe dafür sind vielfältig (Schutz der Inhalte, Haftbarkeit von Aussagen etc.) und werden von der WEGE mbH respektiert.
3. Neben der Einverständniserklärung der Referenten, muss auch die der Teilnehmenden vorliegen. Die Zustimmung zur Aufzeichnung und späteren Veröffentlichung der Veranstaltung kann über einen Passus in der Einladung erfolgen. Es ist jedoch davon auszugehen, dass die Anzahl der Teilnehmenden sinkt und/oder die Interaktion in der Veranstaltung abnimmt. Diese Folgen sind nicht im Sinne der WEGE mbH, der es um einen sinnstiftenden Austausch unter den Teilnehmenden geht.

Um relevante Inhalte dennoch möglichst vielen Unternehmen zugänglich zu machen, verfasst die WEGE mbH - abhängig vom Veranstaltungsformat - einen Nachbericht, der auf der Website der WEGE, von „Das kommt aus Bielefeld“ oder dem Blog „Mehr Frauen in Führung - so geht's“ veröffentlicht wird. Zwei Beispiele:

1. Online-Konferenz „Zur aktuellen Lage der Frauen in der Wirtschaft“: <https://wege-bielefeld.de/2021/02/03/frauenquote/>
2. Virtuelles Partnertreffen von Das kommt aus Bielefeld: <https://www.das-kommt-aus-bielefeld.de/was-heisst-selbstorganisation-in-teams/>

Zusätzlich werden 1- bis 2-mal im Jahr Formate konzipiert, die auf ein breites Publikum ausgerichtet sind. So ist für das Frühjahr ein Wirtschaft Live(-stream) geplant, der professionell aufgezeichnet und später „on demand“ zur Verfügung gestellt wird.